

An die
Ortvorsteherin
der Ortsverwaltung
Hartenberg-Münchfeld

OBR-FRAKTION
HARTENBERG/
MÜNCHFELD

SPD

14-01-2016

Anfrage der SPD-Fraktion:

Zukunft des Geländes des jetzigen Oblaten-Klosters am Judensand

Das Oblaten-Kloster auf dem Hartenberg bildet zusammen mit der St.-Rabanus-Maurus-Kirche, den Nebengebäuden und dem dazugehörigen Klostergarten ein den Mainzer Hartenberg prägendes Ensemble.

Zurzeit ist es jedoch ein sehr intensiv diskutiertes Thema für die Bürger im Wohngebiet HaMü, dass das Oblaten-Kloster aufgegeben werden soll und das Gelände von über 10.000 m² einem Investor zur Wohnbebauung angeboten, bzw. bereits an diesen veräußert wurde.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Sind der Verwaltung diese Vorgänge bekannt?
2. Wenn ja, hat die Stadtverwaltung als untere Denkmalschutzbehörde zwischenzeitlich über diesen Sachverhalt mit der Landesdenkmalpflege Kontakt aufgenommen?
3. Da es sich bei dem Gebäude um erhaltenswerte und erst kürzlich teilrenovierte Bausubstanz handelt, fragen wir die Verwaltung, ob sie über dieses Gelände eine Erhaltungssatzung erstellen will, um durch eine Nutzungsänderung den Erhalt des Bestandes zu ermöglichen?

Für die SPD-Fraktion:

Wilfriede Köppen
Fraktionssprecherin der SPD-Fraktion